



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Welttag der Lehrerin und des Lehrers: Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz würdigen die wertvolle Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen und werben für den Lehrberuf**

Welttag der Lehrerin und des Lehrers: Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz würdigen die wertvolle Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen und werben für den Lehrberuf

4. Oktober 2019

„Lehrkräfte sind Vorbilder und erfüllen eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft“

MÜNCHEN. Am 5. Oktober ist der Welttag der Lehrerin und des Lehrers. Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz möchten diesen Anlass nutzen, um sich einmal mehr bei allen bayerischen Lehrerinnen und Lehrern zu bedanken. Michael Piazolo erinnert sich dabei auch an seine eigene Schulzeit zurück und sagt: „Wohl beinahe jeder, der einmal eine Schule besucht hat, kennt genauso wie ich diese eine Lehrerin oder diesen einen Lehrer, an den man sich besonders gut erinnert. Eine Person, die uns sowohl fachlich als auch menschlich geprägt hat.“ Staatssekretärin Anna Stolz pflichtet ihm bei: „Lehrer sind Experten, Unterstützer, Führungspersönlichkeiten und manchmal auch Trostspender. Unsere Pädagogen prägen jungen Menschen und geben ihnen gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten den Rückhalt zu einem erfolgreichen und erfüllenden Leben.“

Lehrberuf: Vorbilder und Wissensvermittler

Mehr als 150.000 Lehrkräfte unterrichten an bayerischen Schulen. Für ihre rund 1.650.000 Schülerinnen und Schüler sind sie laut Michael Piazolo „mehr als reine Wissensvermittler. Sie sind Vorbilder und erfüllen eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft: Die Ausbildung und Förderung unserer jungen Menschen mit ihren unzähligen Talenten.“

Anna Stolz betonte neben dem hohen Stellenwert auch die Vorzüge des Lehrberufs: „Lehrerin oder Lehrer zu sein ist fordernd und zugleich erfüllend. Lehrkräfte nehmen im Leben von jungen Menschen eine ganz besondere Rolle ein und leisten einen wesentlichen Beitrag für die Zukunft unserer Gesellschaft. Dafür bieten wir als Kultusministerium die bestmögliche Unterstützung und investieren weiter massiv in die Aus- und Fortbildung unserer Lehrkräfte.“

Schulartspezifische Lehrerausbildung und hohe Kompetenz

Der Freistaat investiert viel in die Ausbildung seiner Pädagogen und vertraut auf die hohe Qualität des bayerischen Schulsystems, die auf eine fundierte, schulartspezifische Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer zurückzuführen ist. „Bayern setzt aus Überzeugung auf eine schulartspezifische Lehrerausbildung, denn jede Schulart in Bayern hat ihren besonderen Bildungsauftrag mit den eigens dafür

ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern“, so der Minister.

5. Oktober: Welttag der Lehrerin und des Lehrers

Der Weltlehrertag wird seit 1994 jährlich am [5. Oktober](#) begangen. Die UNESCO macht damit auf die bedeutende und verantwortungsvolle Rolle der Lehrerinnen und Lehrer für eine qualitativ hochwertige Bildung aufmerksam.

Daniel Otto, Sprecher 089 2186-2106

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

